

# Humor und Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **2 (1926)**

Heft 37

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# HUMOR UND RÄTSEL



«Wos schauste, Schmule?»  
«E halbe Stunde zerbrech ich mir den Kopp, mit wem redd der Mensch!»

Aus der Affäre gezogen. Bei dem Versuch, seinen Rekruten eine Schwenkung zu zeigen, fiel der dicke Feldwebel auf dem nassen Boden in seiner ganzen Länge hin.

Die Rekruten konnten kaum das Lachen verbeißen. Der Feldwebel richtete sich, so würdevoll es ging, auf und sein Blick fiel auf den Irländer Murphy.

«Du grinsende Hyäne,» so fuhr er den rot-haarigen Iren an, «was gibst denn zu lachen?»

«Sie irren sich, Herr Feldwebel,» stammelte Murphy.

«Ich dachte nur bei mir, was für ein Mordsspaß es gewesen wäre, wenn ein anderer hingeflogen wäre als sie, Herr Feldwebel.»

Friede seiner Asche. «Ich möchte gerne nach meinem Tode verbrannt werden, aber ich glaube nicht, daß meine Frau das gestatten wird.»

«Warum denn nicht?»

«Weißt du, sie schimpft schon jetzt fortwährend, daß ich überall meine Asche herumliegen lasse.»

Zerstört. Professor (im Gasthaus): «Kellner, ich bestelle vor einer halben Stunde ein Beefsteak. Haben Sie das vergessen, hab ich's schon verspeist oder hab ich's gar nicht bestellt?»

Nur vergessen. Ein Bauer stand wegen Beleidigung seines Nachbarn vor Gericht.  
«Haben Sie ihn einen Schurken und Lügner genannt?»  
«Nein, Herr Richter, das habe ich ganz vergessen.»

## IM HOTEL

### Anekdote von der Reise

Alfons Allais gehört zu den ausgepickten Reisenden, die genau wissen, wie man es machen muß. Wenn er sich wecken lassen will in einem Hotel, hat er einen besondern Trick. Er berichtet darüber:

«Ich liebe es nicht, so plötzlich aufzufahren, daher schreibe ich seit langem nie mehr die Nummer meines Zimmers ein, sondern die Nummer meiner Nachbarn. Wenn ich zum Beispiel auf Nummer 21 wohne, schreibe ich Nummer 20 und 22 ein. Neulich hat sich dabei folgendes entwickelt: Die Nacht ist herrlich ruhig und schöne Träume beglücken mich. Plötzlich höre ich eine Stimme ähnlich einem wütenden Bären brüllen:

«Zum Donnerwetter, warum lassen Sie mich denn nicht schlafen? Was geht denn mich das an, daß es halb sieben Uhr ist, alter Esel.»

Das war Nummer 20, der auf den Hausdiener fluchte. Auf Nummer 22 wurde die Sache noch komischer.

Der Hausdiener klopfte: poch, poch, poch.  
«Ja?» machte 22 verschlafen, «wer ist denn da?»

«Es ist halb sieben, bitte.»

«Ach so.»

Der Hausdiener entfernte sich. Ich rücke dicht an die Wand und horche nach 22 hinterher. Da höre ich ihn mit schwacher Stimme murmeln:

«Halb sieben! Halb sieben! Was habe ich denn bloß diesen Morgen machen wollen?»

Dann erhob sich der Unglückliche, machte seine Toilette und murmelte immer:

«Halb sieben, halb sieben... zum Teufel, wenn ich nur wüßte, was ich tun wollte.»

Er verließ das Hotel zur gleichen Zeit wie ich. Er schien etwas aufgeregt und ging ziellos die Straße entlang. Arme Nummer 22!

## Kreuzwort-Rätsel «Im Wartezimmer»

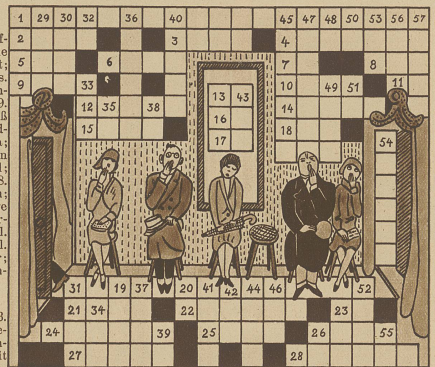
Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

1. Sollte in jedem Wartezimmer auf-  
liegen; 2. Berg in der früheren Kolonie  
Deutsch-Südwestafrika; 3. Zufluchtsort;  
4. Hauptstadt von Birma; 5. Französ.  
Getreide; 6. Aml. Ausweis; 7. Aktien-  
gesellschaft; 8. Zwei auf Englisch; 9.  
Inseln der äußern Hebriden; 10. Umriß  
einer Stadt; 11. Abkürzung für Nord-  
carolina; 12. Gebirge in Süd-Amerika;  
13. Abkürzung für Brutto; 14. Stadt in  
Oberitalien; 15. Ort im Kt. Appenzell;  
16. Flächenmaß; 17. Bundesbahn; 18.  
Beiname das Ende; 19. Postscriptum;  
20. Ein Erzengel; 21. Dickblättrige  
Lilienzengattung; 22. Deutscher Ver-  
lagsbuchhändler; 23. Französ. persönl.  
Fürwort; 24. Halbinseln im nordwestl.  
Amerika; 25. Englischer Schriftsteller;  
26. Sicherer Ort; 27. Spiel; 28. Hafen-  
stadt in Norwegen.

b) senkrecht:

1. Wichtiges Nutzfier Indiens; 13.  
Deutscher Schriftsteller; 19. Beförde-  
rungsanstalt; 20. Auerochse; 23. Ein-  
gangspforte; 26. Ausruf; 29. Mit  
Nr. 52 ein Berg bei Zürich; 30. Pa-  
piernach; 31. Tanzvorzug; 32. Compagnie; 33. Zeit-  
bestimmung; 34. Die Hälfte eines chines. Philosophen;  
35. Ausruf; 36. 6. Sonntag nach Ostern; 37. Schaum-  
wein; 38. Sächliches Fürwort; 39. Abkürzung für  
außerordentlich; 40. Anführer der Argonauten; 41.  
Was übrig bleibt; 42. Wer kommt zuerst? 43. Badort  
im Spessart; 44. Schwung; 45. Pelzjäger; 46. Engl.  
Politiker; 47. Bekleidungsstück; 48. Fürwort; 49.  
Nebenfluß des Po; 50. Eingetragene Genossenschaft;  
51. Im ...; 52. Siehe Nr. 29; 53. Farbe; 54. Ameri-  
kanischer Erfinder; 55. Nr. 29 wagrecht; 56. Stadt  
auf Englisch; 57. Biblischer Name.



## Rösselsprung-Rätsel

|       |       |      |      |      |       |
|-------|-------|------|------|------|-------|
| mich  | recht | wun- | lo-  | sing | dass  |
| doch  | tau-  | noch | un-  | ein  | sa-   |
| mich  | dert  | sehr | an   | mon  | les-  |
| sen-  | mehr  | ter  | den  | ter  | wei-  |
| un-   | dert  | mann | ein  | kann | sen-  |
| kein  | den   | daß  | tau- | ser  | wei-  |
| wun-  | ne    | mann | tes  | fin- | chen  |
| nicht | gu-   | sich | kann | ser  | weib- |
| gut   | das   | ei-  | chen | ma-  | den   |

## Gitter-Rätsel

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß folgende Wörter entstehen:

1. wagrechte Reihe:

Beruf

2. wagrechte Reihe:

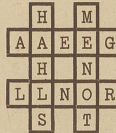
Himmelsrichtung

1. senkrechte Reihe:

Städtebund

2. senkrechte Reihe:

Philosoph



## Schweizer Orts-Rätsel

Nicht jederzeit kann man ihn tragen; Er macht bei Festen und Gelagen Den Herrn der Schöpfung elegant, Vom Alltag doch ist er verbannt. Ein anderer Laut ergibt aufs Mal Ein Dorf, nach ihm benannt, ein Tal.

## Sportsleute

sind besonders nach Beendigung des Sports schneller Abkühlung ausgesetzt. Deuten Sie etwaigen Folgen, wie Rheumatismus, Ischias, Kopf-, Zahnschmerzen und dergl. vor durch die bekannten Schmerzstiller, die

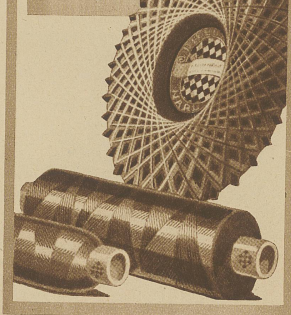
## Aspirin-Tabletten Bayer

Verlangen Sie nur die echten „Bayer“-Tabletten in der Originalpackung mit der Reglementations-Vignette und dem Bayerkreuz.



Preis für die Glasröhre Frs. 2.— Nur in den Apotheken erhältlich.

## Gütermanns Nähseiden



*Ihr Kropf*

bildet sich zurück, der Hals wird schlanker, wenn Sie das seit 100 Jahren bewährte u. absolut unschädliche Wildegger Jodwasser kurze Zeit kurgemäß trinken.

*Dr. Apotheker Dr. Oppenheimer, erhältlich, wenn nicht direkt durch die Wildegger-Wildger-Anlagen, auf Klarnette Maschine gratis. Preis pro Flasche 5. 2. 50*

## KAISER-BORAX

das hygienische Hauptpflegemittel

macht das Wasser weich und antikupfisch. Die täglichen Wankungen verleihen der Haut Zartheit und Jugendfrische.

Heinrich Mack Nachf. u. A. D.

## Pallabona-Puder

reinigt und entfettet das Haar auf trockenem Wege, macht schöne Frisur, besonders geeignet für Bublihopf.

Zu haben in Friseurgeschäften, Parfümerien, Drogerien und Apotheken. Nachahmung weise zurück!

Ein lebhaftes Haus ist der beste Beweis unserer Leistungsfähigkeit

Grands Magasins **Jelmoli** S. A. Zürich

DAS HAUS FÜR QUALITÄTSWAREN

## PEBECO

Erhalten Sie sich den Schmutz weißer, blanker Zähne. Benutzen Sie stets Pebeco-Zahnpasta.

Pebeco wirkt anregend auf die Schleimhäute und verleiht der Mundhöhle erfrischende Reinheit.

Große Tube Fr. 2.00, halbe Tube Fr. 1.20

## ZAHNPASTA

Wenn Sie sich bei Bestellungen auf die „Zürcher Illustrierte“ berufen, sichern Sie sich eine besonders aufmerksame Bedienung.

## Kreuzlingen: Hotel Helvetia

Komfort, Hotel und Restaurant - Gesellschaftsräume - Feinste Küche Auto-Garage - Nähe der Grenze und der Bahnhöfe - Zivile Preise

Telephon 16 W. SCHEITLIN, Bestler

## HOTEL Habis-Royal

Bahnhofplatz ZÜRICH Restaurant

## Schnebli

Albert-Biscuits zum Tee das bevorzugte Biscuits

sind in allen besseren Geschäften erhältlich

FEIN UND MILD PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen: "BÄUMLI-HABANA"

HABANA CIGARETTES TABACOS SUPERIEURS

Depositar: Schweizerische Beilwiler & Suter, Zürich

## HAEMORRHOIDEN

Wenn Sie schon alles probiert haben, machen Sie noch einen Versuch mit **FRAPA 333**

Selbe in Tuben à Fr. 3.—. In allen Apotheken erhältlich.

# TAXAMETER SELNAU 77.77

Einheitlicher Groß-Wagenpark G. WINTERHALDER ZÜRICH